

Managementplan für das FFH-Gebiet Reicherskreuzer Heide und Große Göhlenze (Landesnr. 63, EU-Nr. DE 3952-301)

Karte 4: Maßnahmen

- FFH-Gebiet
- Maßnahmenfläche (Polygon)
- Maßnahmenfläche Arten
- Erhaltungsmaßnahme gemäß FFH-RL / Potentialfläche Erhaltungsmaßnahme

Beschreibung der Maßnahmenflächen

Code	Nr. der Maßnahmenfläche	Ziel-Lebensraumtyp	Art
F24+			Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung kurzfristig
F31			Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung mittelfristig
F19, F4(+)			Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung langfristig
F46			Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung nicht bestimmbar/keine Angabe

Fick* laufende Maßnahmen (Maßnahmenbeginn ist bereits erfolgt)

Maßnahmen

- Code** Maßnahmenbezeichnung
- Maßnahmen in Wäldern und Forsten**
- F117 Kleinräumige, dauerwäldartige Nutzung mit einem Nebeneinander verschiedener Waldentwicklungsphasen
 - F15 Freihalten von Bestandeslücken und -löchern für Naturverjüngung standortheimischer Baumarten
 - F86 Langfristige Überführung zu einer standortheimischen Baum- und Strauchartenzusammensetzung
 - F31 Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten
 - F98 Zulassen der natürlichen Sukzession mit ggf. eingreiffender Maßnahme
 - F88 Waldweide
 - FK01 Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)
 - F99 Belassen und Fördern von Biotope- und Altbaum (LRT spezifische Menge)
 - F104 Kern-Zuwerteln mit Schlagraum in LRT nach Anhang I (oder Habitate der Arten nach Anhang II der FFH-RL)
 - F105 Belassen von Stubben
 - F55 Lichtstellung zur Förderung seltener oder gefährdeter Arten oder Biotope
 - F59 Belassen zufalls- bzw. störungs-bedingter (Klein-) Flächen und Strukturen
 - F112 Befahrung hydromorpher Böden nur bei Frost und Böden mit einem hohen Anteil an feinkörnigem Substrat nur in Trockenperioden oder bei Frost
- Maßnahmen in der Offenlandschaft**
- O113 Entbuschung von Trockenrasen und Heiden
 - O62 Mahd von Heiden
 - O63 Abplagen von Heiden
 - O65 Kontrolliertes Abrennen von Heiden und Trockenrasen
 - O71 Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen
- Maßnahmen an Gewässern und Mooren**
- W140 Setzen einer Sohlschwelle
 - W105 Maßnahmen zur Erhöhung des Wasserstands von Gewässern
 - W1 Verfüllen eines Grabens oder einer Rohrleitung
 - W29 Vollständiges Entfernen der Gehölze
 - W30 Partielles Entfernen der Gehölze
 - W54 Belassen von Sturzbäumen / Totholz
 - W32 Keine Röhrichtmahd
 - W58 Röhrichtmahd
 - W53 Unterlassen bzw. Einschränken von Maßnahmen der Gewässerunterhaltung
 - W4 Setzen von Sohlschwelengruppen im Torf
 - W173 Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft
 - W68 Verzicht auf jegliche fischereiliche Nutzung
 - W176 Verwendung von Reusen mit Otterkruz bzw. -gitter/ Reusengitter
 - W77 Kein Anflößen
 - W185 Kennzeichnung von Uferbereichen für die Angelzukunft
- Jagdliche Maßnahmen**
- J1 Reduktion der Schalenwildlichte
 - J2 Reduktion des Schwarzwildbestandes
- Maßnahmen zur Erholungsnutzung (E) sowie zur Sanierung (S) von Landschaftsschäden**
- E24 Keine Badenutzung
 - E96 Kennzeichnung sensibler Bereiche
 - S23 Beseitigung von Müll und sonstigen Ablagerungen
- Maßnahmen auf Gebietsebene**
- W105 Maßnahmen zur Erhöhung des Wasserstands von Gewässern: Prüfung der Einleitung von Stützwässern inkl. hydrologisches + biologisches Monitoring gebietsübergreifend
 - F86 Maßnahmen zur Erhöhung des Wasserstands von Gewässern i. S. v. Waldbau zur Sicherung des Wasserhaushaltes durch langfristige Überführung zu standortheimischer Baum- und Strauchartenzusammensetzung gebietsübergreifend (Forsten)
 - J1 Reduktion der Schalenwildlichte zur Unterstützung des Waldumbaus gebietsübergreifend
 - J2 Reduktion der Schwarzwildbestände gebietsübergreifend
 - J11 Reduktion der Neozendichten gebietsübergreifend
 - F66 Bei Bedarf: Zaunbau – Schutz vor Verbiss, oder F67 Einzelschutz gebietsübergreifend

Lebensraumtypen (Hauptbiotope) und Arten

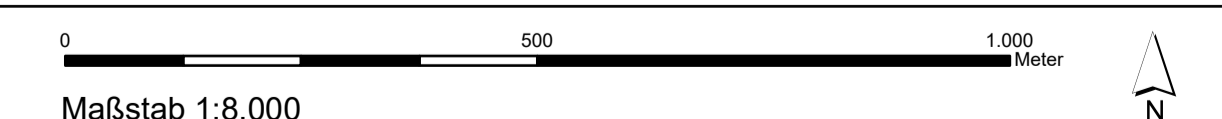
Code	Lebensraumtyp	Art	Artkürzel	Artnamen (deutsch)
3130	Oligo- bis mesotrophe stehende Gewässer			
3150	Natürliche eutrophe Seen			
3160	Dystrophe Seen und Teiche			
3260	Flüsse der planaren bis montanen Stufe		<i>Cobitae</i>	Steinbeißer
4030	Trockene europäische Heiden		<i>Rhodam.</i>	Bitterling
7140	Übergangs- und Schwingsaamenmoore		<i>Lutritr.</i>	Fischotter
9190	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen		<i>Lucacerv.</i>	Hirschkläfer
91D0*	Moorwälder		<i>Corobust.</i>	Schlingnatter
91T0	Mitteleuropäische Flechten-Kiefernwälder		<i>Leucalib.</i>	Ostliche Moosjungfer
9410	Montane bis alpine bodensaure Fichtenwälder		<i>Leucept.</i>	Große Moosjungfer

Datenquellen:
 Geobasisdaten: © GeoBasis-DE/ALB 2016, dl-de/by-2-0; Datenlizenz Deutschland – Namensnennung – Version 2.0
<https://www.govdata.de/dl-de/by-2-0>; Landesamt für Umwelt Brandenburg: <https://www.lfu-brandenburg.de/referenzen/70m4h5ShowDocument&docuid=AB2F5344-A88E-413F-84C4-A972D2A2DA08>; Schutzgebiete (FFH); Planungsdaten: Landesamt für Umwelt, 2021

Managementplan für das FFH-Gebiet Reicherskreuzer Heide und Große Göhlenze (Landesnr. 63, EU-Nr. DE 3952-301)



Karte 4 / 3: Maßnahmen



Maßstab 1:8.000

Bearbeitung: Luftbild Umwelt Planung GmbH
 Stand: 8. August 2022
 Kartographie: ecostrat GmbH (A. Schumann)

Auftraggeber: Landesamt für Umwelt, Seeburger Chaussee 2, 14476 Potsdam, OT Gr. Glienicke
Auftragnehmer: LUP GmbH, Gr. Weinmeisterstr. 3a, 14469 Potsdam
ecostrat GmbH, Marschnerstraße 10, 12203 Berlin

